

Name Nutzer: _____**Unternehmen:** _____**Anschrift:** _____

Nutzungsbedingungen für die elektronische Avalbeauftragung über das Helaba Kundenportal „my.helaba.bank“

1 ALLGEMEINE REGELUNGEN, GELTUNGSBEREICH

- 1.1 Die Landesbank Hessen-Thüringen (nachstehend „Helaba“) stellt Kunden ein Kundenportal unter „my.helaba.bank“ (nachstehend „Kundenportal“) zur Verfügung.

Das Kundenportal wird durch die Vereinbarung dieser Nutzungsbedingungen ergänzt um die Möglichkeit für Mitarbeiter des Kunden (nachstehend „Nutzer“), elektronisch Avale zu beauftragen. Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Regelung der Nutzungsbedingungen für die elektronische Avalbeauftragung. Die vorliegenden Nutzungsbedingungen gelten ausschließlich in Verbindung mit den aktuellen „Bedingungen zur Nutzung des Helaba Kundenportals“.

- 1.2 Von diesen Nutzungsbedingungen abweichende Regelungen gelten nur dann, wenn diese von der Helaba schriftlich bestätigt werden.

Mit der Einrichtung und Freischaltung des Nutzers gemäß nachfolgender Ziffer 3 erkennen der Nutzer und der Kunde diese Nutzungsbedingungen als allein maßgeblich an und erklären sich mit deren ausschließlicher Geltung einverstanden.

2 LEISTUNGEN, NUTZUNG DES KUNDENPORTALS

Das Kundenportal wird durch diese Nutzungsbedingungen um die Möglichkeit für Nutzer erweitert, Avale elektronisch zu beauftragen.

Besteht zwischen Helaba und Kunde ein Avalrahmenvertrag, so finden dessen Bestimmungen für die Avalbeauftragung Anwendung. Besteht kein Avalrahmenvertrag, so gelten die insoweit zwischen Kunde und Helaba vereinbarten Regelungen, zum Beispiel Einzelkreditvertrag oder Konsortialvertrag.

Die Inhalte des Avalauftrages nebst AGB kann der Nutzer jederzeit im Portal einsehen und sich über die Druckvorschau der Übersichtsseite die Inhalte ausdrucken oder als PDF-Datei speichern.

3 EINRICHTUNG UND ZUGANG ZUR ELEKTRONISCHEN AVALBEAUFTRAGUNG

Die Nutzung der elektronischen Avalbeauftragung setzt eine Einrichtung und Freischaltung eines Nutzers oder mehrerer Nutzer voraus. Ein Anspruch auf Einrichtung besteht nicht.

- 3.1 Der Antrag auf Einrichtung eines Nutzers zur elektronischen Avalbeauftragung ist schriftlich an die Helaba zu richten. Sofern der Nutzer noch nicht zur Vertretung des Kunden bevollmächtigt ist, ist der Helaba eine dementsprechende, durch einen zeichnungsberechtigten Vertreter des Kunden rechtsverbindlich unterzeichnete Vollmacht für den Nutzer im Original vorzulegen.
- 3.2 Anschließend unterzeichnet der Nutzer diese Nutzungsbedingungen und übermittelt sie in rechtsverbindlich, unterschriebener Form an die Helaba.

Die Helaba prüft die Legitimierung des künftigen Nutzers und vergibt die Berechtigungen für die elektronische Avalbeauftragung im Kundenportal.

- 3.3 Der Kunde steht dafür ein, dass die von ihm, insbesondere im Rahmen seines Antrages auf Einrichtung gemäß Ziffer 3.1, gegenüber Helaba gemachten Angaben wahr und vollständig sind. Er verpflichtet sich, der Helaba alle künftigen Änderungen der gemachten Angaben unverzüglich in Textform mitzuteilen. Gleiches gilt auch für alle Angaben, die von Nutzern bei der Einrichtung der Benutzerkonten gemacht werden.
- 3.4 Die Helaba ist berechtigt, einem Nutzer Berechtigungen zu entziehen oder den Zugang zum Kundenportal zu sperren, falls ein hinreichender Verdacht besteht, dass der Nutzer bei der Nutzung des Kundenportals gegen diese Nutzungsbedingungen oder gesetzliche Vorschriften verstoßen hat.
- 3.5 Alle Benutzerkonten sind individualisiert und dürfen nur von der jeweils berechtigten Person, d.h. dem betreffenden, namentlich benannten Nutzer verwendet werden. Der Nutzer ist verpflichtet, Login und Passwort geheim zu halten und vor dem unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Bei Verdacht des Missbrauchs durch einen Dritten wird der Nutzer oder der Kunde die Helaba hierüber unverzüglich informieren. Sobald die Helaba von der unberechtigten Nutzung Kenntnis erlangt, wird sie den Zugang zu dem unbefugt verwendeten Benutzerkonto sperren. Die Helaba haftet nicht für Schäden, die durch eine missbräuchliche Benutzung der Zugangsdaten entstehen.

4 ELEKTRONISCHE BEAUFTRAGUNG VON AVALEN

Die für die Nutzung des Kundenportals zugelassenen Nutzer (zwei „Avalberechtigte“ im Falle des 4-Augen Prinzips oder ein „Avalberechtigter Allein“ im Falle des 2-Augen Prinzips) haben die Möglichkeit, im Rahmen einer bestehenden vertraglichen Regelung zwischen Helaba und Kunde (z.B. Avalrahmenvertrag) Avale elektronisch zu beauftragen.

Die Beauftragung ist eine rechtsverbindliche Erklärung des Nutzers zur Erstellung eines Avals durch die Helaba. Die Beauftragung eines Avals setzt voraus, dass der Nutzer den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Helaba zustimmt.

Der Nutzer ist an die verbindliche Beauftragung gebunden. Die Beauftragung kann nur noch nach vorheriger Zustimmung der Helaba verändert und/oder zurückgezogen werden. Die Helaba ist berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, das beauftragte Aval herauszulegen.

Handlungen unter Verwendung der für den Nutzer angelegten Benutzerkonten sind dem Nutzer zuzurechnen. Der Kunde ist für alle über die für ihn eingerichteten Benutzerkonten in seinem Namen im Kundenportals abgegebenen Willenserklärungen verantwortlich.

5 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden und/oder den gesetzlichen Regelungen widersprechen, so wird hierdurch die Wirksamkeit der Nutzungsbedingungen im Übrigen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung wird einvernehmlich durch eine solche Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken.

Soweit in diesen „Nutzungsbedingungen elektronische Avalbeauftragung“ nichts Abweichendes geregelt wurde, gelten im Übrigen die aktuellen „Nutzungsbedingungen des Helaba Kundenportals“ sowie die „Erklärung zur Nutzung des Helaba Kundenportals „my.helaba.bank“ des Kunden unverändert fort.

_____, den _____

Unterschrift Nutzer

Unterschrift Helaba